

CINÉ JOURNAL SUISSE

SCHWEIZER FILMWOCHENSCHAU

CINE GIORNALE SVIZZERO

TÉLÉPHONE 5 52 34 - CHÈQUES POSTAUX I. 7864 - 8, RUE DE HESSE - GENÈVE

Communiqué No. 538 du 5 septembre 1952

Vie internationale

- 1 - 350 délégués représentant les parlements de plus de 30 nations, participent au Congrès de l'Union Interparlementaire à Berne. (19 m.)
- 2 - Au siège européen des Nations Unies à Genève: M. Wlodzimierz Moderow, en quittant son poste de directeur, prend congé du personnel et présente ses vœux à son successeur, M. Adrien Pelt. (13 m.)
- 3 - "Art nouveau" - Nous rencontrons, à l'occasion de la captivante exposition au musée d'arts et métiers de Zurich, "Autour de 1900", le célèbre peintre et architecte belge Henry van de Welde, un des promoteurs de l'"art nouveau" né à la fin du siècle. (36 m.)
- 4 - Pro Gemmi - Un voyage à travers le col de la Gemmi, où le "Comité Pro Gemmi" voudrait tracer une nouvelle route pour rendre plus rapides les communications entre le nord et le sud. (16 m.)
- 5 - Marche sur Rheinau - Dans la cour du cloître de Rheinau, 15'000 personnes ont participé à la deuxième manifestation populaire contre la construction d'un barrage sur le Rhin, qui menace l'incomparable beauté du paysage fluvial. (8 m.)
- 6 - Les sauveteurs - Les passionnantes compétitions organisées à la piscine de Baden par la Société Suisse de Sauvetage. (40 m.)
- 7 - Automobilisme - Les phases les plus intéressantes de la course de côte de la Maloya, dans le grandiose paysage de la Bregaglia. (22 m.)
- 8 - Cyclisme - A Paris, le suisse Oscar Plattner bat Senfftleben et Derksen, et devient champion du monde de vitesse. (16 m.)

Titres etc. 19 m.

Métrage: 189 m.

Communiqué Nr. 538 vom 5. September 1952

Internationales Leben

- 1 - Parlamentarier aus über 30 Länder an der Tagung der Interparlamentarischen Union in Bern. (19 m)
- 2 - Herr Wlodzimierz Moderow verlässt den Direktionsposten des europäischen Sitzes der UNO in Genf. Sein Abschied vom Personal; seine Glückwünsche für Herrn Adrian Pelt, seinen Nachfolger. (13 m)
- 3 - "Jugendstil" - In der ausserordentlich fesselnden Ausstellung "Um 1900" im Zürcher Kunstgewerbemuseum begegnen wir einer der stärksten schöpferischen Persönlichkeiten aus der Zeit der Jahrhundertwende, dem 89jährigen Henry van de Welde. (36 m)
- 4 - Pro Gemmi - Eine Wanderung über die Gemmi, organisiert durch die "Aktionsgemeinschaft Pro Gemmi", die den Bau einer Autostrasse über den Gemmpass verwirklichen möchte. (16 m)
- 5 - Zum Kampf um Rheinau - 15'000 Personen protestieren an der zweiten im Klosterhof von Rheinau durchgeführten Demonstration gegen den Bau eines die Schönheit der Stromlandschaft Rheinfall-Rheinau gefährdenden Kraftwerkes. (8 m)
- 6 - Lebensretter - Die spannenden Konkurrenzen der Schweizerischen Lebensretter-Gesellschaft im Terrassenbad in Baden. (40 m)

Fortsetzung siehe Rückseite!

7 - Automobilismus - Einige Phasen aus dem in der grossartigen Bergeller Landschaft durchgeführten Maloja-Bergrennen. (22 m)

8 - Radsport - Oscar Plattner besiegt in Paris Senfftleben und Derksen und wird Sprinter-Weltmeister. (16 m)

Titel usw. 19 m.

Länge: 189 m.

Comunicato No. 538 del 5 settembre 1952

Vita internazionale

- 1 - Al congresso dell'Unione Interparlamentare a Berna, presenti 350 delegati d'oltre trenta nazioni. (19 m)
- 2 - Alla sede europea dell'ONU a Ginevra, Wlodzimierz Moderow, che lascia il posto di direttore dopo sei anni e mezzo, si congeda dal personale e saluta il suo successore, Adrian Pelt. (13 m)
- 3 - "Stile floreale" - Incontro, al museo delle arti e dei mestieri di Zurigo, alla mostra "Attorno al 1900", con il novantenne Henry van de Welde, il più rappresentativo artista di quel periodo. (36 m)
- 4 - Pro Gemmi - In ispezione sulla Gemmi, con il comitato che propugna la costruzione d'una carrozzabile sull'importante passo. (16 m)
- 5 - Marcia su Rheinau - 15.000 persone protestano contro la costruzione dello sbarramento idrico delle Cascate del Reno, alla seconda dimostrazione popolare svoltasi nella corte del chiostro di Rheinau. (8 m)
- 6 - Salvatori - All'annuale raduno della Società Svizzera di Salvataggio: le convincenti dimostrazioni dei "salvatori" al Terrassenbad di Baden. (40 m)
- 7 - Automobilismo - Le più avvincenti fasi della corsa in salita del Maloggia, nel grandioso paesaggio montano. (22 m)
- 8 - Ciclismo - Trionfa Oscar Plattner a Parigi, contro Senfftleben e Derksen, conquistando la maglia iridata di campione del mondo di velocità. (16 m)

Didascalie ecc. 19 m.

Metraggio: 189 m.

1 - Internationales Leben

1 - In Bern tagt die interparlamentarische Union; Parlamentarier aus über 30 Ländern sind da; männliche und weibliche Abgeordnete aller Rassen. / Da ist die philippinische Delegation, hier sind die Deputierten aus Burma; / dort die pakistanischen Volksvertreter, die Skandinavier, die Japaner, die Amerikaner. Zwei Präsidenten: Bundespräsident Kobelt und Viscount Stansgate, Präsident des interparlamentarischen Rates. / Auch Bundesrat Petitpierre nimmt an der Versammlung teil, die Herrn de Senarclens, den Genfer Nationalrat, zum Präsidenten erwählt. /

2 - Herr Moderow, der den Direktionsposten der UNO in Genf verlässt, nimmt Abschied von seinem Personal und sagt uns in Bezug auf Herrn Adrien Pelt, seinen Nachfolger: /

3 - "Jugendstil" - Das Zürcher Kunstgewerbemuseum zeigt in seiner neuen Ausstellung, wie das um 1900 herrschende abscheuliche Stilgemengsel abgelöst wurde / durch klare, organische Formen, die in Europa, auf den englischen Inseln und in Amerika beinahe gleichzeitig entstanden. / Hodlers Bild "Der Tag" und der darunter stehende Schreibtisch wurden um 1900 ausgeführt; der Gestalter des vorbildlichen Möbels setzt sich vor unseren Augen in den Stuhl; es ist der berühmte belgische Maler und Architekt Henry van de Velde, der heute in der Schweiz lebt. Seinen Schreibtisch fand er noch nicht einfach genug, / wenig später schuf er dieses zeitlos schöne Silbergeschirr, das er mit seinem grossen Landsmann, dem Grafiker Frans Masereel, betrachtet. / Organische, neu erlebte Form - das war damals das Programm der besten Vertreter des Jugendstils. / So einfach edle Krüge bedeuteten geradezu eine Revolution, so klar geformte Gläser eine unglaubliche Kühnheit. Neben den industriellen die handwerklichen, auf Naturbeobachtung beruhenden Stücke, und eine inzwischen berühmt gewordene Anwendung des floralen Stils auf einen rein technischen Gegenstand. /

4 - Pro Gemmi - Ueber den steilen Gemmipass, der vom Kandertal ins Wallis führt, fuhr vor kurzem eine Touristin, die sich aus den 80er Jahren in unsere Zeit verirrt hatte, / ein Scherz der Aktionsgemeinschaft "Pro Gemmi", die der Presse an Ort und Stelle ihr unfertiges Projekt für eine Autostrasse über den wichtigen Pass erklärte. Die neue Strasse würde den Weg von Bern ins Wallis um 100 Kilometer verkürzen. / Der Steilabsturz über Leuk wäre durch einen Tunnel zu überwinden. Gesamtkosten: 30 Millionen. /

5 - Zum Kampf um Rheinau - In Rheinau, wo der Rhein noch ein freier, natürlicher Strom ist, wurde in einer zweiten, von 15'000 Menschen besuchten Kundgebung gegen den Bau eines Kraftwerkes protestiert, das die Schönheit der Stromlandschaft gefährdet. /

6 - Lebensretter - In Baden: Sektionswettkämpfe der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft. Auch beim Ringwerfen sind Zielen und Treffen zweierlei. Aber es gab viele glänzende Wirfe. / Beim Tellertauchen werden 60 Aluminiumteller auf einer Fläche von 50 x 18 Metern versenkt und von 6 Tauchern gesucht, was von jedem Mitglied der Equipe eine ausserordentliche Leistung verlangt. / Und unter Wasser kann man nicht gut sagen: lass das, ich war vorher da! / Die Schaffhauser Equipe holt in der kürzesten Zeit am meisten Teller herauf und gewinnt den Sieg. / Bei der Rettungspuppenstaffete werden 75 Kilo schwere Puppen von den Schwimmern heraufgeholt / und mit vorgeschriebenem Rettungsgriff transportiert. Die für das Rettungswesen ungemein wertvolle Uebung geht über 6 x 50 m und ist sehr anstrengend. / Luzern siegt in neuer Rekordzeit vor Zürich und Zug. /

7 - Automobilismus - Regen verschleierte die Bergeller-Landschaft während des Maloja-Rennens. Unter vielen Fahrern eine Fahrer:in: Fräulein Rampinelli. / Rudolf Fischer auf Ferrari hat in Max Christen auf umgebautem Maserati / und Macchieraldo, ebenfalls auf Maserati, scharfe Konkurrenten. / Christen schlägt sich auf der steilen, kurvenreichen Strecke glänzend; / aber der Italiener Macchieraldo ist um einiges schneller: er fährt rund 78 Stundenkilometer im Durchschnitt. / Rudolf Fischer schlägt trotz schwieriger Verhältnisse den Streckenrekord mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von über 87 Stundenkilometern; / Radio Lugano und die Wochenschau belagern den glücklichen Sieger. /

8 - Radsport - Start zum Final um die Sprinter-Weltmeisterschaft in Paris: Derksen, Senfftleben und Plattner. / Der Holländer Derksen greift als erster an; der Franzose Senfftleben antwortet, aber der Schweizer Oscar Plattner kommt in unheimlichem Tempo aus dritter Position nach vorn, behält seinen Schwung, / geht als Erster durchs Ziel und gewinnt einwandfrei, aber völlig überraschend, die Sprinter-Weltmeisterschaft. /

* * * * *

Vie internationale

- 1 - A Berne, conférence de l'Union interparlementaire. Des parlementaires de plus de trente pays sont là, hommes et femmes représentant toutes les races./ Nous croisons tour à tour la délégation des Philippines, les députés birmans,/ les représentants du Pakistan, des Scandinaves, des Japonais, des Américains/ et deux présidents, M. Kobelt et le Vicomte Stansgate, président du Conseil interparlementaire./ M. Petitpierre assiste, lui aussi, à cette assemblée qui a demandé à M. de Senarclens, conseiller national genevois, de présider ses débats./
- 2 - M. Moderow, avant de quitter son poste de directeur de l'ONU à Genève, prend congé de son personnel et, à propos de son successeur, M. Adrien Pelt, nous dit:/
- 3 - "Art nouveau" - A l'occasion de sa nouvelle exposition, le Musée des Arts et Métiers de Zurich montre comment, vers 1900, l'atroce mélange de styles qui sévissait alors s'est résolu/ en des formes sobres, organiques, qui virent le jour simultanément en Europe, aux Iles Britanniques et en Amérique./ "Le jour" de Hodler, et le bureau auquel il sert de fond ont été exécutés vers 1900. L'auteur de ce meuble exemplaire s'installe devant son oeuvre: C'est le célèbre peintre et architecte belge Henry Van de Velde, établi aujourd'hui en Suisse. A son avis, le bureau n'était pas encore assez sobre./ Un peu plus tard, il créa ce service d'argent d'une beauté qui n'a pas vieilli et que contemple son illustre compatriote, le dessinateur Frans Masereel./ Créer des formes à la fois organiques et originales, tel était le mot d'ordre des champions de l'art nouveau, ou "modern style"./ Des poteries aussi noblement simples représentaient une révolution, des verres aussi dépouillés semblaient une hardiesse incroyable. A côté des applications industrielles, le travail artisanal, né de l'observation attentive de la nature... et un spécimen devenu célèbre du style floral servant des fins purement utilitaires./
- 4 - Pro Gemmi - Sur le sentier du col de la Gemmi, trait-d'union entre la vallée de Kander et le Valais, on pouvait voir dernièrement une voyageuse de 1880 égarée dans notre temps.../ spirituelle évocation du "Comité Pro Gemmi" qui a expliqué sur place aux journalistes les détails du projet qu'il a mis au point pour construire une route qui emprunterait ce passage-clé. La nouvelle route raccourcirait le trajet de Berne au Valais d'une centaine de kilomètres./ Un tunnel serait percé au coeur de la paroi abrupte qui surplombe Loèche. Coût du programme: 30 millions./
- 5 - Marche sur Rheinau - A Rheinau, où le Rhin coule encore libre et inviolé, une deuxième manifestation, qui a rassemblé 15'000 personnes, a été organisée pour protester contre la construction d'un barrage qui ruinerait la beauté du site./
- 6 - Les sauveteurs - A Baden: Concours de sections de la Société suisse de sauvetage. Un peu plus et la bouée faisait elle-même des victimes. Heureusement qu'il y a de meilleurs tireurs./ L'épreuve des "soucoupes plongeantes": 60 soucoupes sont immergées sur une surface de 18 mètres sur 50; six plongeurs doivent aller les repêcher, ce qui demande à chacun des membres de l'équipe un effort extraordinaire./ Et puis allez donc dire sous l'eau: Laisse-ça, j'étais là avant toi./ L'équipe de Schaffhouse récolte le plus grand nombre de soucoupes dans le temps le plus court, et gagne./ Au relais de sauvetage, les nageurs soutiennent un mannequin de 75 kilos/ qu'ils doivent transporter dans toutes les règles de l'art. Répété sur six fois cinquante mètres, cet exercice est l'un des plus précieux en matière de sauvetage, l'un des plus épuisants aussi./ Homologuant un nouveau record, la section de Lucerne gagne devant Zurich et Zoug./
- 7 - Automobilisme - Par malheur, la pluie avait assombri la célèbre course de côte de la Maloja. Perdue au milieu de ses adversaires mâles, une femme: Melle Rampinelli./ Rudolf Fischer, sur Ferrari, trouve en Max Christen, sur Maserati modifiée,/ et en Macchieraldo, également sur Maserati, des rivaux redoutables./ Christen lutte âprement sur ce parcours riche en rampes et en virages de tous calibres./ Mais l'Italien Macchieraldo le distance d'un cheveu: environ 78 kilomètres à l'heure de moyenne./ Malgré des conditions toujours plus difficiles, Rudolf Fischer bat le record du parcours avec une vitesse moyenne de 87 kilomètres à l'heure./ Radio Lugano et Ciné Journal Suisse félicitent l'heureux vainqueur./

8 - Cyclisme - Au départ de la finale de vitesse des championnats du monde sur piste, à Paris: Derksen, Senfftleben et Plattner./ Le Hollandais Derksen attaque le premier; le Français Senfftleben riposte, mais le Suisse Oscar Plattner surgit en trombe de la troisième place à la première, reste sur sa lancée/ et gagne, de manière incontestable, mais à la surprise générale, le championnat du monde de vitesse./

* * * * *

1 Vita internazionale

1 - E' imbandierata Berna per la conferenza dell'Unione Interparlamentare, che raduna i delegati dei parlamenti d'oltre trenta nazioni: sono uomini e donne d'ogni parte del globo./ Accanto alle sorridenti e fruscianti filippine, gli esili e stupiti birmani,/ vicino ai rappresentanti del Pakistan i parlamentari scandinavi, ai giapponesi gli americani. E due presidenti: l'onorevole Kobelt, e il visconte Stansgate del consiglio interparlamentare./ Presente anche Petitpierre, alla conferenza che ha eletto de Senarclens, consigliere nazionale ginevrino, a suo presidente./

2 - Moderow, che lascia il posto di direttore dell'ONU a Ginevra, si è congedato dal personale; di Adrian Pelt, suo successore, Moderow ci ha dichiarato:/

3 - "Stile floreale" - Al museo delle arti e dei mestieri di Zurigo una nuova mostra indica come l'atroce farragine di stili imperante "attorno al 1900", si sia risolta/in espressioni artistiche armoniose e chiare, sorgenti quasi contemporaneamente in Europa, in America, nelle isole britanniche./ "Il Giorno" di Hodler e la scrivania cui fa da sfondo datano del 1900 circa; il creatore di questi mobili razionali, eccolo, nella sua poltrona d'allora: è il novantenne celebre pittore e architetto belga Van der Velde, vivente in Svizzera. Non essenziale abbastanza giudicò egli il suo scrittoio,/ e poco dopo disegnò questo nudo, bellissimo servizio d'argento, ammirato dal compatriota Frans Masareel, famoso disegnatore./ Originalità inventiva e funzionalità della forma, era il programma dei migliori rappresentanti dello stile floreale./ Tanto spogli questi vasi, eppure significarono una rivoluzione del gusto, e le genuine forme dei bicchieri erano un'incredibile audacia. Accanto ai nuovi prodotti dell'industria, quelli artigiani suggeriti dalla natura, e una ormai famosa applicazione dello stile floreale su un oggetto essenzialmente utilitario./

4 - Pro Gemmi - Sulla ripida mulattiera del colle della Gemmi, che separa la Kandertal dal Vallese, trascorre sdegnosa una turista, certo caduta dal cielo con il suo arcaico armamentario.../ Una spiritosa trovata del Comitato Pro Gemmi, che ha orientato la stampa sul progetto d'un'autostrada - costo previsto 30 milioni - oltre l'importante passo. La carrozzabile raccorrebbe di cento chilometri il collegamento attuale fra Berna e il Vallese./ Per superare la vertiginosa parete che strapiomba su Loèche verrebbe perforata una galleria./

5 - Marcia su Rheinau - A Rheinau, dove ancora libero scorre il Reno nell'intatto quadro naturale, 15'000 manifestanti hanno protestato, in un secondo comizio, contro la costruzione dello sbarramento che deturperebbe il paesaggio./

6 - Salvatori - Raduno a Baden, per le annuali gare, della società svizzera di salvataggio. Si può qui constatare che persino i salvagenti possono arrischiare di far vittime. C'è però chi infilerebbe una testa a venti metri./ Per la gara dei ... dischi naviganti, 60 piatti di alluminio sono sparsi su una superficie di una pertica; sei tuffatori vanno a pescarli, ciò che richiede a ogni membro della squadra uno sforzo e una resistenza eccezionali./ E poi, andate a dire sott'acqua: "Lascia, l'ho visto prima io!"/ La sezione sciaffusana raccoglie i piatti a tempo di primato e vince l'appassionante gara./ Nella staffetta 6 x 50 metri con i fantocci, i nuotatori devono ripescare un manichino di 75 chilogrammi,/ e trascinarlo con tutte le regole dell'arte del salvataggio. Il generoso atleta sa che il suo manichino potrebbe un giorno respirare la vita, e si sottopone volenteroso al faticosissimo esercizio./ Omologando un nuovo primato vince la gara la sezione lucernese./

7 - Automobilismo - Oscurata dalla pioggia la Bregaglia, maestosa cornice alla corsa del Maloggia. Il raggio di sole: Rita, ardita amazzone./ La Ferrari di Rudolf Fischer na nelle Maserati di Max Christen, speciale,/ e di Macchieraldo, i più temibili concorrenti./ Christen si batte generosamente, metro per metro, sul serpentino percorso;/ ma l'italiano Macchieraldo lo batterà, seppure per pochi secondi: media 78 orari./ Rudolf Fischer trionfa però - nonostante le peggiorate condizioni - a una media d'oltre 87 chilometri orari, stabilendo un nuovo primato della corsa./ Radio Lugano e Cine Giornale s'accaparrano voce e sorriso del vincitore./

8 - Ciclismo - Il via, a Parigi, della sorprendente finale di velocità dei campionati del mondo: si guatano Derksen, Senfftleben e Plattner./ L'olandese Derksen attacca per primo: risponde rapido il francese Senfftleben, ma lo svizzero Oscar Plattner risale come un forsennato, dal terzo posto, insiste, riesce a prendere la testa, conserva il vantaggio,/ e conquista una prestigiosa e inattesa vittoria: la maglia iridata della velocità./

* * * * *